EURO-LOCK®

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.03.2016 *Version Nr. 102* *überarbeitet am: 04.09.2015*

* ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- ***1.1 Produktidentifikator***
- ***Handelsname: Terpentinersatz***
- ***Artikelnummer:*** *LOS1950*
- ***1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird***

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- ***Verwendung des Stoffes / des Gemisches*** *Verdünnungsmittel*
- ***1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt***
- ***Hersteller/Lieferant:***

EURO-LOCK Vertriebs-GmbH
Nordweststraße 3
D - 59387 Ascheberg *Tel.: +49 (0) 2593/95887-0* *Fax: +49 (0) 2593/95887-29*

- ***Auskunftgebender Bereich:***

Tel.: +49 (0) 2593/95887-0
E-Mail: info@euro-lock.de

- ***1.4 Notrufnummer:***

Tel.: +49 (0) 2593/95887-0
Montag bis Donnerstag 8.00 - 17.00 Uhr und Freitag 8.00 - 13.00 Uhr

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- ***2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs***
- ***Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008***

Flam. Liq. 3	*H226*	*Flüssigkeit und Dampf entzündbar.*
Skin Sens. 1	*H317*	*Kann allergische Hautreaktionen verursachen.*
STOT SE 3	*H336*	*Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.*
STOT RE 1	*H372*	*Schädigt das zentrale Nervensystem bei längerer oder wiederholter Exposition.*
Asp. Tox. 1	*H304*	*Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.*
Aquatic Chronic 2	*H411*	*Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.*

- ***2.2 Kennzeichnungselemente***
- ***Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008***

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

- ***Gefahrenpiktogramme***

GHS02 GHS07 GHS08 GHS09

- ***Signalwort*** *Gefahr*
- ***Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:***

Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25%)
Orangenterpene (ex Orangenöl)

- ***Gefahrenhinweise***

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H372 Schädigt das zentrale Nervensystem bei längerer oder wiederholter Exposition.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

(Fortsetzung auf Seite 2)

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Sicherheitshinweise**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.
P370+P378 Bei Brand: Zum Löschen verwenden: CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl.
P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.
P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.
P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

- **2.3 Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Gemische**
- **Beschreibung:**

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.
Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen:

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**		
CAS: 64742-82-1 EINECS: 265-185-4 Reg.nr.: 01-2119458049-33	Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25%) Flam. Liq. 3, H226; STOT RE 1, H372; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE 3, H336	50-100%
CAS: 8028-48-6 EINECS: 232-433-8 Reg.nr.: 01-2119493353-35	Orangenterpene (ex Orangenöl) Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317	2,5-10%

- **Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe**	
Duftstoffe (D-Limonene)	5 - 15%

- **zusätzl. Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.
Bei dem Naphtha (Erdöl) handelt es sich um ein Kohlenwasserstoffgemisch aus paraffinischen, naphthenischen und aromatischen Kohlenwasserstoffen
im C9-C12 Bereich

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

- **nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt sofort mehrere Minuten unter fließendem Wasser spülen und Arzt konsultieren.

- **nach Verschlucken:**

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

(Fortsetzung von Seite 2)

Nach dem Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Behältnis oder Etikett vorzeigen.

- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Kopfschmerzen, Schwindel, Narkose, Störungen des zentralen Nervensystems.
- **Hinweise für den Arzt:**
Wegen Aspirationsgefahr Magenspülung nur unter endotrachealer Intubation. Fettfilm der Haut wiederherstellen um Dermatitis (Hautentzündung) vorzubeugen. Symptomatische Behandlung.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Bildung explosionsfähiger Dampf-/Luftgemische möglich. Bei unvollständiger Verbrennung kann Kohlenmonoxid CO entstehen. Dämpfe sind schwerer als Luft und verbreiten sich am Boden. Entzündung über größere Entfernung möglich.
Kontakt mit brennbaren Stoffen verhindern.
Bildung explosionsfähiger Dampf-Luftgemische möglich.
Schwimmt an der Wasseroberfläche auf und kann sich erneut entzünden.
Dämpfe sind schwerer als Luft und verbreiten sich am Boden. Entzündung über größere Entfernung möglich.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Siehe unter Punkt 8.
Vollschutzanzug mit umgebungsluftunabhängigem Atemschutzgerät tragen.
- **Weitere Angaben**
Gefährdete Behälter in der Umgebung mit Wassersprühstrahl kühlen.
Bei Brand starke Rauchentwicklung.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
Nackte Flammen auslöschen. Zündquellen entfernen. Nicht rauchen. Funken vermeiden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Betroffene Räume gründlich belüften. Vorsichtsmaßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation sofort zuständige Behörden benachrichtigen.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Bei Freisetzung größerer Mengen zuständige Behörden informieren.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

(Fortsetzung auf Seite 4)

(Fortsetzung von Seite 3)

Es besteht Explosionsgefahr.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Behälter dicht geschlossen halten.
Aerosolbildung vermeiden.
Augen- und Hautkontakt verhindern.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
Von direkter Sonneneinstrahlung und anderen Wärme- und Zündquellen fernhalten.
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Gesetze und Vorschriften zur Lagerung und Verwendung wassergefährdender Stoffe beachten.
An einem kühlen Ort lagern. Gesetze und Vorschriften zur Lagerung und Verwendung wassergefährdender Stoffe beachten
- **Zusammenlagerungshinweise:**
Zusammenlagerungsverbote der Verordnung brennbare Flüssigkeiten (VbF) beachten.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Behälter dicht geschlossen halten.
Die Vorgaben der VbF und der zugehörigen technischen Regeln TRbF beachten.
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündlich
- **7.3 Spezifische Endanwendungen:** Gewerbliche Verwendung.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
Raumlüftung bzw. Absaugung. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung.

- **8.1 Zu überwachende Parameter**

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**	
64742-82-1 Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25%)	
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 300 mg/m³ TRGS 900, Nr. 2.9, Kohlenwasserstoffgemische (RCP)

- **DNEL-Werte**		
64742-82-1 Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25%)		
Oral	DNEL (population)	28 mg/kg bw/day (Long-term - systemic effects)
Dermal	DNEL (worker)	47 mg/kg bw/day (Long-term - systemic effects)
	DNEL (population)	28 mg/kg bw/day (Long-term - systemic effects)
Inhalativ	DNEL (worker)	330 mg/m³ (Long-term - systemic effects)
	DNEL (population)	71 mg/m³ (Long-term - systemic effects)
8028-48-6 Orangenterpene (ex Orangenöl)		
Oral	DNEL (population)	4,44 mg/kg bw/day (Long-term - systemic effects)
Dermal	DNEL (worker)	8,89 mg/kg bw/day (Long-term - systemic effects)

(Fortsetzung auf Seite 5)

(Fortsetzung von Seite 4)

	DNEL (population)	4,44 mg/kg bw/day (Long-term - systemic effects)
Inhalativ	DNEL (worker)	31,1 mg/m³ (Long-term - systemic effects)
	DNEL (population)	7,78 mg/m³ (Long-term - systemic effects)

- **PNEC-Werte**

8028-48-6 Orangenterpene (ex Orangenöl)

PNEC aqua	5,4 mg/l (Süßwasser)
	0,54 mg/l (Meerwasser)
	5,77 mg/l (zeitweilige Freisetzung)
PNEC	2,1 mg/l (Kläranlage)
PNEC	0,261 mg/kg dw (Boden)
PNEC sediment	1,3 mg/kg dw (Süßwasser)
	0,13 mg/kg dw (Meerwasser)

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Von Getränken, Nahrungs- und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.
- **Atemschutz:**
Bei unzureichender Belüftung/Absaugung Atemschutz erforderlich.
Filter A-P2.
- **Handschutz:**
Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374)
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.
Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.
- **Handschuhmaterial**
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Augenschutz:** Dichtschließende Schutzbrille.
- **Körperschutz:**
Standard-Arbeitsschutzkleidung. Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe oder -stiefel. Wenn Hautkontakt auftreten kann, für diese Lösung undurchlässige Schutzkleidung tragen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
- **Allgemeine Angaben**
- **Aussehen:**
Form: flüssig

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.03.2016 *Version Nr. 102* *überarbeitet am: 04.09.2015*

Handelsname: Terpentinersatz ***Artikel-Nr. LOS1950***

(Fortsetzung von Seite 5)

Farbe:	*farblos*
- Geruch:	*benzinartig*
- Geruchsschwelle:	*Nicht bestimmt.*
- pH-Wert:	*nicht anwendbar*
- Zustandsänderung	
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	*Nicht bestimmt*
Siedepunkt/Siedebereich:	*64 °C*
- Flammpunkt:	*40 °C (berechnet)*
- Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	*Nicht anwendbar.*
- Zündtemperatur:	*265 °C* *(niedrigster Wert der Einzelkomponenten)* *(von reinem Kristallöl 30)*
- Zersetzungstemperatur:	*Nicht bestimmt.*
- Selbstentzündlichkeit:	*Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.*
- Explosionsgefahr:	*Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.*
- Explosionsgrenzen:	
untere:	*0,7 Vol %*
obere:	*6,1 Vol %* *(von reinem Naphtha/Erdöl)*
- Dampfdruck:	*Nicht bestimmt.*
- Dichte:	*Nicht bestimmt*
- Relative Dichte	*Nicht bestimmt.*
- Dampfdichte	*Nicht bestimmt.*
- Verdampfungsgeschwindigkeit	*Nicht bestimmt.*
- Löslichkeit in / Mischbarkeit mit	
Wasser:	*unlöslich*
- Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	*Nicht bestimmt.*
- Viskosität:	
dynamisch:	*Nicht bestimmt.*
kinematisch:	*Nicht bestimmt.* *(von reinem Naphtha/Erdöl)*
- Lösemittelgehalt:	
Organische Lösemittel:	*100,0 %*
- 9.2 Sonstige Angaben	*Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- ***10.1 Reaktivität*** *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*
- ***10.2 Chemische Stabilität***
- ***Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:*** *Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.*
- ***10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen*** *Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.*
- ***10.4 Zu vermeidende Bedingungen*** *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*
- ***10.5 Unverträgliche Materialien:*** *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*

(Fortsetzung auf Seite 7)

(Fortsetzung von Seite 6)

- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Bei Brand Bildung von Kohlenmonoxid CO und Kohlendioxid CO2.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:		
64742-82-1 Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25%)		
Oral	LD50	> 15000 mg/kg (Ratte) (OECD 401)
Dermal	LD50	~ 3400 mg/kg (Kaninchen) (OECD 402)
Inhalativ	LC 50 / 4 h	13,1 mg/l (Ratte) (OECD 403)
8028-48-6 Orangenterpene (ex Orangenöl)		
Oral	LD50	> 5700 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	> 5000 mg/kg (Kaninchen)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
  Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- **Subakute bis chronische Toxizität:**

- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:		
8028-48-6 Orangenterpene (ex Orangenöl)		
Oral	NOAEL subchronisch	591 mg/kg/d (Ratte)

- **Aspirationsgefahr:** Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
  Wirkt stark entfettend auf die Haut. Dämpfe wirken in erhöhten Konzentrationen reizend auf die Atemwege und die Augen. Bei sehr hohen Konzentrationen Benommenheit, Kopfschmerzen und Störungen des zentralen Nervensystems möglich. Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zum Ersticken oder zu toxischem Lungenödem führt.
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
  Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
  Schädigt das zentrale Nervensystem bei längerer oder wiederholter Exposition.
- **Aspirationsgefahr**
  Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**

- Aquatische Toxizität:	
64742-82-1 Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25%)	
LL 50 / 96 h	10 mg/l (Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss)) (OECD 203)
EL 50 / 72 h	4,6 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)

(Fortsetzung auf Seite 8)

(Fortsetzung von Seite 7)

EL 50 / 48 h	10 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna)) (OECD 202)
NOEC	0,097 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna)) (21 Tage)
NOELR	0,13 mg/l (Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss)) (72h)
8028-48-6 Orangenterpene (ex Orangenöl)	
LC 50 / 96 h	0,7 mg/l (Pimephales promelas)
EC 50 / 48 h	0,67 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna)) (OECD 202)
EC 50 / 72 h	150 mg/l (Desmodesmus subspicatus) (OECD 201)

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**	
8028-48-6 Orangenterpene (ex Orangenöl)	
Biolog. Abbaubarkeit	72-83,4 % (OECD 301 B)

- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Schwimmt auf Wasser. Bioakkumalation möglich.
- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Ökotoxische Wirkungen:**
- **Bemerkung:**
Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
Giftig für Fische.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend (gemäß VwVwS)
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.
Giftig für Wasserorganismen.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
Der nachstehende Hinweis bezieht sich auf das Produkt, das so belassen wurde und nicht auf weiterverarbeitete Produkte. Bei der Mischung mit anderen Produkten können andere Entsorgungswege erforderlich sein; im Zweifelsfall den Lieferanten des Produktes oder die lokale Behörde zu Rate ziehen.
- **Empfehlung:**
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Wenn möglich dem Recycling zuführen, ansonsten in zugelassener Anlage verbrennen oder deponieren.
Kontaminiertes Wasser über Abscheider abtrennen und gemäß behördlichen Anordnungen entsorgen.
- **Abfallschlüsselnummer:**
Die Abfallschlüsselnummern sind seit dem 1.1.1999 nicht nur Produkt- sondern im wesentlichen anwendungsbezogen. Die für die Anwendung gültige Abfallschlüsselnummer kann dem Europäischen Abfallkatalog entnommen werden.
- **Ungereinigte Verpackungen:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- **Empfehlung:**
Behälter vollständig entleeren und gereinigt einer Rekonditionierung oder Wiederaufbereitung zuführen. Entsorgung der Behälter nur unter Absprache mit den örtlichen Behörden.

Sonstige Behälter: vollständig entleeren und gereinigt einer Rekonditionierung oder Wiederaufbereitung zuführen.

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.03.2016 *Version Nr. 102* *überarbeitet am: 04.09.2015*

Handelsname: Terpentinersatz ***Artikel-Nr. LOS1950***

(Fortsetzung von Seite 8)

Vorsicht: Rückstände in den Behältern können eine Explosionsgefahr darstellen. Ungereinigte Behälter nicht zerschneiden, durchlöchern oder schweißen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- 14.1 UN-Nummer	
- ADR, IMDG, IATA	UN1993
- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
- ADR	1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (TERPENTINÖLERSATZ), UMWELTGEFÄHRDEND, Sondervorschrift 640E
- IMDG	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (TURPENTINE SUBSTITUTE), MARINE POLLUTANT
- IATA	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (TURPENTINE SUBSTITUTE)
- 14.3 Transportgefahrenklassen	
- ADR	
- Klasse	3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe
- Gefahrzettel	3
- IMDG, IATA	
- Class	3 Entzündbare flüssige Stoffe
- Label	3
- 14.4 Verpackungsgruppe	
- ADR, IMDG, IATA	III
- 14.5 Umweltgefahren:	
- Marine pollutant:	Ja Symbol (Fisch und Baum)
- Besondere Kennzeichnung (ADR):	Symbol (Fisch und Baum)
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Nicht anwendbar.
- Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr(Kemler-Zahl):	30
- EMS-Nummer:	F-E,S-E
- 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code	Nicht anwendbar.
- Transport/weitere Angaben:	
- ADR	
- Begrenzte Menge (LQ)	5L
- Freigestellte Mengen (EQ)	Code: E1 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml
- Beförderungskategorie	3
- Tunnelbeschränkungscode	D/E
- IMDG	
- Limited quantities (LQ)	5L

(Fortsetzung auf Seite 10)

(Fortsetzung von Seite 9)

- **Excepted quantities (EQ)**	Code: E1 Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml
- **UN "Model Regulation":**	UN 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G., SONDERVORSCHRIFT 640E (TERPENTINÖLERSATZ), 3, III, (D/E), UMWELTGEFÄHRDEND

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
  Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**

GHS02 GHS07 GHS08 GHS09

- **Signalwort** Gefahr
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
  Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25%)
  Orangenterpene (ex Orangenöl)
- **Gefahrenhinweise**
  H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
  H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
  H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
  H372 Schädigt das zentrale Nervensystem bei längerer oder wiederholter Exposition.
  H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
  H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- **Sicherheitshinweise**
  P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
  P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
  P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
  P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.
  P370+P378 Bei Brand: Zum Löschen verwenden: CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl.
  P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.
  P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.
  P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
  P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.
- **Nationale Vorschriften:**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**
  Beschäftigungsbeschränkungen für Kinder und Jugendliche nach Richtlinie 94/33/EG und den entsprechenden nationalen Vorschriften beachten.
- **Störfallverordnung:** Stoffgruppe 6 (Entzündliche Flüssigkeiten); Mengenschwellen beachten.

(Fortsetzung auf Seite 11)

(Fortsetzung von Seite 10)

- **Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
NK	50-100

- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 3 mit Kürzel angegebenen Gefahrenhinweise (H- und R-Sätze). Diese Sätze beziehen sich nur auf die Inhaltsstoffe. Die Kennzeichnung des Produkts ist in Abschnitt 2 angeführt.
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H372 Schädigt das zentrale Nervensystem bei längerer oder wiederholter Exposition.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Siehe auskunftgebender Bereich
- **Abkürzungen und Akronyme:**

LEV. Local Exhaust Ventilation
NOAEL: No Observed Adverse Effect Level
RPE: Respiratory Protective Equipment
RCR: Risk Characterisation Ratio (RCR= PEC/PNEC)
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
CLP: Classification, Labelling and Packaging (Regulation (EC) No. 1272/2008)
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
Flam. Liq. 3: Flammable liquids, Hazard Category 3
Skin Irrit. 2: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 2
Skin Sens. 1: Sensitisation - Skin, Hazard Category 1
STOT SE 3: Specific target organ toxicity - Single exposure, Hazard Category 3
STOT RE 1: Specific target organ toxicity - Repeated exposure, Hazard Category 1
Asp. Tox. 1: Aspiration hazard, Hazard Category 1
Aquatic Chronic 2: Hazardous to the aquatic environment - Chronic Hazard, Category 2

- *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**